

	<p>Objekt: Artemis mit Hund</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenansichten und antike Topographie in Grafik und Aquarell, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten</p> <p>Inventarnummer: WG-B-118a</p>
--	---

## Beschreibung

Bei dieser Handzeichnung handelt es sich um eine Antikenrezeption einer Statue der Gottheit Artemis, die mit einem Hund dargestellt ist.

Diese steht auf einer Basis mit unebenem Grund. Ihr rechtes Bein, das Standbein, ist gerade durchgestreckt und frontal ausgerichtet. Die nackten Zehen ragen über die Basis hinaus. Das linke Bein, das Spielbein, ist unbelastet und die Göttin hebt es so an, dass nur die Zehen und der Fußballen die Erde berühren. Das Bein ist leicht nach außen gedreht. Artemis trägt ein kurzes Gewand, welches ihr bis zu den Knien reicht. Es fällt in mehreren Bahnen auf ihren Körper herab und hüllt diesen sanft ein. Die Göttin ist in einem Moment der Bewegung dargestellt. Obwohl der Unterkörper sanft nach rechts gedreht ist, ist der Oberkörper nach links ausgerichtet. Der rechte Arm ist angewinkelt erhoben, im Original befand sich in ihrer zur Faust geballten Hand eventuell ein Bogen. Auf dem Rücken trägt sie einen Köcher. Der linke Arm ist seitlich an ihrem Körper herabgeführt und mit der Hand berührt sie den Kopf des Hundes links neben ihr. Sein Körper ist zwar hinter Buschwerk versteckt, er reckt seinen Kopf jedoch der Göttin entgegen. Den Kopf hat sie nach rechts gewandt, auf ihrem gewellten Haar sitzt ein Diadem.

## Grunddaten

Material/Technik:	Handzeichnung, Federzeichnung und Tuschelavierung
Maße:	15,5 x 9 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1650-1750
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Artemis
	wo	

## Schlagworte

- Antikenrezeption
- Göttin
- Handzeichnung
- Hunde
- Junge Frau
- Krone
- Köcher
- Stehende Figur